468129-2025 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Umbausanierung des alten Dr. Pfleger Gebäudes für die Montessori Schule Bamberg / Hallstadt - Leistungen der Technischen Ausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 6, gemäß §§ 53 ff. HOAI // LPH 1-9
OJ S 135/2025 17/07/2025
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Montessori Bamberg e.V.
E-Mail: campus@montessori-bamberg.de
Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Umbausanierung des alten Dr. Pfleger Gebäudes für die Montessori Schule Bamberg / Hallstadt - Leistungen der Technischen Ausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 6, gemäß §§ 53 ff. HOAI // LPH 1-9
Beschreibung: Der Montessori Bamberg e.V. betreibt an drei Standorten eine Montessori-Grundschule in Bamberg, eine Montessori-Sekundarschule in Bamberg und ein Montessori-Kinderhaus in Hallstadt. Die getrennte Lage ist ein Hindernis im gemeinschaftlichen Alltag und in der Entwicklung des Bildungsangebots. Schon seit vielen Jahren wünscht sich der Verein, die Schulen und das Kinderhaus an einem Standort zusammenzuführen. Initiiert von der Dr. Robert Pfleger Stiftung entstand die Idee, in Partnerschaft mit der Stadt Hallstadt, der Caritas, der Diakonie und dem Montessori Bamberg e.V. auf dem alten Werksgelände den neuen „Dr. Pfleger Campus - Bildung und Nachhaltigkeit “ zu entwickeln. In den kommenden Jahren sollen hier verschiedene soziale und bildungsorientierte Einrichtungen des Gemeinbedarfs entstehen. Es handelt sich um das Areal des ehemaligen Verwaltungsgebäudes der Dr. Pfleger Arzneimittelwerke. Das Gebäude wurde in drei Bauabschnitten in den 1960er bis 1970er Jahren errichtet und nochmals um einen Anbau in den 1990er Jahren erweitert. Das Bestandsgebäude auf dem mittleren Grundstücksteil soll für die Montessori-Schule Bamberg / Hallstadt hergerichtet werden. In einem zweiten Bauabschnitt soll ein Kinderhaus des Montessori Bamberg e.V. entstehen. Aufgabenstellung ist die Umbausanierung des ehemaligen Verwaltungsgebäudes mit ca. 5.200 m2 BGF in eine Montessori-Schule für ca. 350 Schülerinnen und Schüler als erster Bauabschnitt. Als optionaler zweiter Bauabschnitt ist das Kinderhaus zur Betreuung von ca. 80 Kindern in Kita und Hort sowie der Freianlagen des Kinderhauses vorgesehen. Der Montessori Bamberg e.V. beabsichtigt, direkt nach Abschluss des ersten Bauabschnitts, den zweiten Bauabschnitt anzustoßen. Dies unterliegt dem Vorbehalt der administrativen Kapazitäten zur Abwicklung innerhalb des Montessori Bamberg e.V. sowie der Sicherung der Finanzierung und Bereitstellung von Fördergeldern. Der Montessori Bamberg e.V. beabsichtigt, die Vergabe der Planungsleistungen für - die Umbausanierung des Bestandsgebäudes an der Emil-Kemmer-Straße 33 mit einer Nutzungsfläche von ca. 2.589 m2 (HNF 1-6 gemäß Summenraumprogramm) bzw. einer Bruttogrundfläche (BGF) von ca. 5.195 m2, sowie optional in einem 2. Bauabschnitt den

Neubau des Montessori-Kinderhauses mit einer BGF von ca. 1.000 m2 Für die Erbringung der beschriebenen Aufgabe beabsichtigt der Montessori Bamberg e.V. die Leistungen der Technischen Ausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 6, gemäß §§ 53 ff. HOAI // LPH 1-9 zu vergeben. Es wird stufenweise beauftragt: Montessori-Schule als 1. Bauabschnitt: Stufe 1.1: LP 1 Grundlagenermittlung und LP 2 Vorplanung Stufe 1.2: LP 3 Entwurfsplanung und LP 4 Genehmigungsplanung Nach Vorliegen des Förderbescheids Stufe 1.3: Optional: LP 5 Ausführungsplanung, LP 6 Vorbereitung der Vergabe und LP 7 Mitwirkung bei der Vergabe. Stufe 1.4: Optional: LP 8 Objektüberwachung - Bauüberwachung und LP 9 Objektbetreuung. Montessori-Kinderhaus als 2. Bauabschnitt (optional und unter Vorbehalt) Stufe 2.1: Optional: LP 1 Grundlagenermittlung und LP 2 Vorplanung Stufe 2.2: Optional: LP 3 Entwurfsplanung und LP 4 Genehmigungsplanung Nach Vorliegen des Förderbescheids Stufe 2.3: Optional: LP 5 Ausführungsplanung, LP 6 Vorbereitung der Vergabe und LP 7 Mitwirkung bei der Vergabe Stufe 2.4: Optional: LP 8 Objektüberwachung - Bauüberwachung und LP 9 Objektbetreuung. Ein Rechtsanspruch auf Gesamtbeauftragung besteht nicht. Die Meilensteine zur Umsetzung des Projekts sehen vor: - Leistungsbeginn Planung BA1: Juni 2025 // - Baubeginn BA1: 1. Quartal 2026 // - Fertigstellung BA1: 3. Quartal 2026 // Die Gesamtkosten des Projektes (KG 300-600) werden auf 15,1 Mio. € Brutto geschätzt, und gliedert sich in folgende Aufteilung der KG: - KG 300 9.369.792 € // - KG 400 4.828.037 € // - KG 500 906.149 € // - KG 600 24.990 € //
Kennung des Verfahrens: cf89c450-3ef3-437a-9867-64a30461686c
Interne Kennung: ELT
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Kreisfreie Stadt (DE241)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vgv -
Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Nicht veröffentlicht
Begründungscode: Sonstiges öffentliches Interesse

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Umbausanierung des alten Dr. Pfleger Gebäudes für die Montessori Schule Bamberg / Hallstadt - Leistungen der Technischen Ausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 6, gemäß §§ 53 ff. HOAI // LPH 1-9
Beschreibung: Der Montessori Bamberg e.V. betreibt an drei Standorten eine Montessori-Grundschule in Bamberg, eine Montessori-Sekundarschule in Bamberg und ein Montessori-Kinderhaus in Hallstadt. Die getrennte Lage ist ein Hindernis im gemeinschaftlichen Alltag und in der Entwicklung des Bildungsangebots. Schon seit vielen Jahren wünscht sich der Verein, die Schulen und das Kinderhaus an einem Standort zusammenzuführen. Initiiert von der Dr. Robert Pfleger Stiftung entstand die Idee, in Partnerschaft mit der Stadt Hallstadt, der Caritas,

der Diakonie und dem Montessori Bamberg e.V. auf dem alten Werksgelände den neuen „Dr. Pfleger Campus - Bildung und Nachhaltigkeit “ zu entwickeln. In den kommenden Jahren sollen hier verschiedene soziale und bildungsorientierte Einrichtungen des Gemeinbedarfs entstehen. Es handelt sich um das Areal des ehemaligen Verwaltungsgebäudes der Dr. Pfleger Arzneimittelwerke. Das Gebäude wurde in drei Bauabschnitten in den 1960er bis 1970er Jahren errichtet und nochmals um einen Anbau in den 1990er Jahren erweitert. Das Bestandsgebäude auf dem mittleren Grundstücksteil soll für die Montessori-Schule Bamberg / Hallstadt hergerichtet werden. In einem zweiten Bauabschnitt soll ein Kinderhaus des Montessori Bamberg e.V. entstehen. Aufgabenstellung ist die Umbausanierung des ehemaligen Verwaltungsgebäudes mit ca. 5.200 m2 BGF in eine Montessori-Schule für ca. 350 Schülerinnen und Schüler als erster Bauabschnitt. Als optionaler zweiter Bauabschnitt ist das Kinderhaus zur Betreuung von ca. 80 Kindern in Kita und Hort sowie der Freianlagen des Kinderhauses vorgesehen. Der Montessori Bamberg e.V. beabsichtigt, direkt nach Abschluss des ersten Bauabschnitts, den zweiten Bauabschnitt anzustoßen. Dies unterliegt dem Vorbehalt der administrativen Kapazitäten zur Abwicklung innerhalb des Montessori Bamberg e.V. sowie der Sicherung der Finanzierung und Bereitstellung von Fördergeldern. Der Montessori Bamberg e.V. beabsichtigt, die Vergabe der Planungsleistungen für - die Umbausanierung des Bestandsgebäudes an der Emil-Kemmer-Straße 33 mit einer Nutzungsfläche von ca. 2.589 m2 (HNF 1-6 gemäß Summenraumprogramm) bzw. einer Bruttogrundfläche (BGF) von ca. 5.195 m2, sowie optional in einem 2. Bauabschnitt den Neubau des Montessori-Kinderhauses mit einer BGF von ca. 1.000 m2 Für die Erbringung der beschriebenen Aufgabe beabsichtigt der Montessori Bamberg e.V. die Leistungen der Technischen Ausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 6, gemäß §§ 53 ff. HOAI // LPH 1-9 zu vergeben. Es wird stufenweise beauftragt: Montessori-Schule als 1. Bauabschnitt: Stufe 1.1: LP 1 Grundlagenermittlung und LP 2 Vorplanung Stufe 1.2: LP 3 Entwurfsplanung und LP 4 Genehmigungsplanung Nach Vorliegen des Förderbescheids Stufe 1.3: Optional: LP 5 Ausführungsplanung, LP 6 Vorbereitung der Vergabe und LP 7 Mitwirkung bei der Vergabe. Stufe 1.4: Optional: LP 8 Objektüberwachung - Bauüberwachung und LP 9 Objektbetreuung. Montessori-Kinderhaus als 2. Bauabschnitt (optional und unter Vorbehalt) Stufe 2.1: Optional: LP 1 Grundlagenermittlung und LP 2 Vorplanung Stufe 2.2: Optional: LP 3 Entwurfsplanung und LP 4 Genehmigungsplanung Nach Vorliegen des Förderbescheids Stufe 2.3: Optional: LP 5 Ausführungsplanung, LP 6 Vorbereitung der Vergabe und LP 7 Mitwirkung bei der Vergabe Stufe 2.4: Optional: LP 8 Objektüberwachung - Bauüberwachung und LP 9 Objektbetreuung. Ein Rechtsanspruch auf Gesamtbeauftragung besteht nicht. Die Meilensteine zur Umsetzung des Projekts sehen vor: - Leistungsbeginn Planung BA1: Juni 2025 // - Baubeginn BA1: 1. Quartal 2026 // - Fertigstellung BA1: 3. Quartal 2026 // Die Gesamtkosten des Projektes (KG 300-600) werden auf 15,1 Mio. € Brutto geschätzt, und gliedert sich in folgende Aufteilung der KG: - KG 300 9.369.792 € // - KG 400 4.828.037 € // - KG 500 906.149 € // - KG 600 24.990 € //

Interne Kennung: ELT

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: BA 1 Umbausanierung altes Dr. Pfleger Gebäude — Beauftragungsstufe 1.1: Leistungsphasen 1+2 gemäß § 55 HOAI. // — Beauftragungsstufe 1.2: Leistungsphase 3+4 gemäß § 55 HOAI. // — Beauftragungsstufe 1.3: Leistungsphasen 5-7 gemäß § 55 HOAI. // — Beauftragungsstufe 1.4: Leistungsphasen 8+9 gemäß § 55 HOAI. // BA 2 (optional und unter Vorbehalt) Montessori-Kinderhaus — Beauftragungsstufe 2.1:

Optional: LP 1 Grundlagenermittlung und LP 2 Vorplanung. // — Beauftragungsstufe 2.2: Optional: LP 3 Entwurfsplanung und LP 4 Genehmigungsplanung Nach Vorliegen des Förderbescheids. // — Beauftragungsstufe 2.3: Optional: LP 5 Ausführungsplanung, LP 6 Vorbereitung der Vergabe und LP 7 Mitwirkung bei der Vergabe. // — Beauftragungsstufe 2.4: Optional: LP 8 Objektüberwachung - Bauüberwachung und LP 9 Objektbetreuung. // Die Planungsleistungen werden stufenweise beauftragt, soweit erwartete Fördermittel für die jeweilige Stufe bewilligt werden, soweit die Finanzierung gesichert ist und soweit keine schwerwiegenden Gründe gegen eine Weiterbeauftragung vorliegen. Hierbei handelt es sich um solche Gründe, die im Falle einer bereits erfolgten Beauftragung den Auftraggeber zu einer außerordentlichen Kündigung berechtigen würden. Besondere Leistungen gem. Anlage HOAI, siehe Honorarformblatt.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Kreisfreie Stadt (DE241)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 27/06/2025
Enddatum der Laufzeit: 30/09/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber bzw. dessen Verfahrensbetreuer korrespondiert vorzugsweise über die Vergabeplattform. Bewerbungen sind ausschließlich unter Verwendung der Formblätter für den Teilnahmewettbewerb (Vergabeunterlage B) möglich. Bei Bewerbergemeinschaften ist der Bewerbungsbogen von jedem Mitglied auszufüllen. Die benannten Termine für die Laufzeit des Vertrags beziehen sich auf den geplanten Beauftragungszeitpunkt (Beginn) und die geplante Nutzungsaufnahme der Hauptmaßnahme (Ende). Die Leistungszeit der Mängelbeseitigung, Restabwicklung und Abrechnung der Maßnahme, Erstellung/Übergabe einer vollständigen Dokumentation der erbrachten Planungsleistungen (inkl. Abnahme der Planungsleistungen) sowie die Leistungszeit der kompletten Lph. 9 können zum derzeitigen Zeitpunkt noch nicht exakt angegeben werden, sind daher im genannten Zeitraum nicht enthalten und müssen hinsichtlich der tatsächlichen Laufzeit des Vertrages noch dazugerechnet werden. Je Bewerber ist nur ein Teilnahmeantrag, je Bieter nur ein Angebot zulässig. Mehrfachbewerbungen bzw. -angebote führen zum Ausschluss vom Verfahren. Als Mehrfachbewerbungen/-angebote gelten auch mehrere Bewerbungen/Angebote von Einzelpersonen innerhalb verschiedener Bietergemeinschaften. Bewerber bzw. Bieter übermitteln ihre Teilnahmeanträge bzw. Angebote in Textform nach § 126b des Bürgerlichen Gesetzbuchs ausschließlich mithilfe elektronischer Mittel gemäß § 10 VgV über die genannte Vergabeplattform. Der Bewerber/Bieter trägt das Risiko der fristgerechten Übermittlung seines Teilnahmeantrags/Angebots. Zusätzliche bzw. ergänzende Angebotsunterlagen werden nicht berücksichtigt. Die Vergabeunterlagen stehen auf der in dieser Bekanntmachung genannten Vergabeplattform zum Download zur Verfügung. Fragen und Anmerkungen zu den Vergabeunterlagen sind über die Kommunikationsebene der in dieser Bekanntmachung genannten Vergabeplattform bis spätestens 10 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist zu richten. Verbindliche Stellungnahmen werden als Erläuterungen, Konkretisierungen oder Änderungen zu den Vergabeunterlagen auf der Vergabeplattform bis 6 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist veröffentlicht. Die Bewerber sind verpflichtet, sich bis 6 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfristauf der in dieser Bekanntmachung genannten Vergabeplattform/Homepage zu informieren, ob sich Erläuterungen, Konkretisierungen oder

Änderungen in den Vergabeunterlagen ergeben haben. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die Notwendigkeit ergeben kann, die Angebotsfrist auch noch innerhalb dieser 6 Kalendertage zu verschieben. In einem solchen Fall wird unverzüglich ebenfalls auf der unter Ziffer I.3. dieser Bekanntmachung genannten Vergabeplattform informiert. Es besteht die Möglichkeit der freiwilligen Registrierung auf der in dieser Bekanntmachung genannten Vergabeplattform. Die Bewerber/Bieter, die sich freiwillig registrieren, werden über die verbindlichen Stellungnahmen auf die eingereichten Fragen und Anmerkungen per E-Mail informiert. Bei Bietergemeinschaften sind neben der Eigenerklärung auch die weiteren geforderten Erklärungen und Nachweise von jedem Mitglied gesondert zu erbringen. Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Erklärungen und Nachweise gemäß § 56 Abs. 2 VgV nachzufordern. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberanzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Kriterien zu hoch, behält sich der Auftraggeber vor, die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern gemäß § 75 Abs. 6 VgV durch Los zu treffen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität
Bezeichnung: Personelle Besetzung - Gewichtung 35%
Beschreibung: Personelle Besetzung
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Qualität
Bezeichnung: Fachtechnische Lösungsansätze - Gewichtung 30%
Beschreibung: Fachtechnische Lösungsansätze
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität
Bezeichnung: Strukturelle Herangehensweise an das Projekt / Projektanalyse - Gewichtung 10%
Beschreibung: Strukturelle Herangehensweise an das Projekt
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität
Bezeichnung: Gesamteindruck Konzept - Gewichtung 5%
Beschreibung: Gesamteindruck Konzept
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Preis
Bezeichnung: Honorarangebot - Gewichtung 20%
Beschreibung: Honorarangebot
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern der Regierung von Mittelfranken
Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: — Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). — Bieter und Bewerber können die Unwirksamkeit eines Vertragsschlusses feststellen lassen, wenn der öffentliche Auftraggeber gegen die Informations- und Wartepflicht aus § 134 GWB verstoßen hat oder der Auftrag rechtswidrig ohne vorherige Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben wurde. Wurde der Bewerber / Bieter ohne Vorabinformation direkt durch den öffentlichen Auftraggeber informiert oder die Auftragsvergabe im EU-Amtsblatt bekanntgemacht, muss er einen Nachprüfungsantrag innerhalb von 30 Tagen einlegen, selbst bei unterbliebener Information jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss (§ 135 Abs. 2, Abs. 1 GWB). Neben den vorgenannten Rechtsbehelfsfristen sind folgende Rügefristen zu beachten: — Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch die Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). — Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB).
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Hitzler Ingenieure GmbH & Co. KG
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Montessori Bamberg e.V.

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: ecoplan - IB preller Einzelunternehmen

Angebot:

Kennung des Angebots: ELT
Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001
Wert des Angebots: 0,00 EUR
Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: ELT
Datum der Auswahl des Gewinners: 23/05/2025
Datum des Vertragsabschlusses: 16/06/2025

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Montessori Bamberg e.V.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Montessori Bamberg e.V.
Registrierungsnummer: DE20710990426
Postanschrift: Weiße Marterstr. 4
Stadt: Bamberg
Postleitzahl: 96049
Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Kreisfreie Stadt (DE241)
Land: Deutschland
E-Mail: campus@montessori-bamberg.de
Telefon: 0951 2971427
Profil des Erwerbers: https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av249243-eu
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern der Regierung von Mittelfranken
Registrierungsnummer: DE 811335517
Postanschrift: Promenade 27
Stadt: Ansbach
Postleitzahl: 91522
Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
Telefon: +49 981531277
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Hitzler Ingenieure GmbH & Co. KG
Registrierungsnummer: DE 362851088
Postanschrift: Weimarer Str. 32
Stadt: München
Postleitzahl: 80807
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: markus.maul@hitzler-ingenieure.de
Telefon: 0892555950
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: ecoplan - IB preller Einzelunternehmen
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleinstunternehmen
Registrierungsnummer: 230/259/40482
Postanschrift: Lange Str. 18
Stadt: Lichtenfels
Postleitzahl: 96215
Land, Gliederung (NUTS): Lichtenfels (DE24C)
Land: Deutschland
E-Mail: markus.preller@ecoplan-lif.de
Telefon: 09571739137
Fax: 09571739138
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0005
Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c4017fa1-1951-485c-84f8-0e44691ab042 - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/07/2025 15:50:29 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 468129-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 135/2025
Datum der Veröffentlichung: 17/07/2025